

Gemeinde Wohlen, Stabsdienste, Kapellstrasse 1, 5610 Wohlen, www.wohlen.ch
Telefon +41 56 619 91 16, stabsdienste@wohlen.ch, www.wohlen.ch

14. August 2024

Medienmitteilung

ÖV Drehscheibe Bahnhof Wohlen: Das Signal zur Weiterfahrt steht auf grün

Die Entwicklung des Bahnhofs Wohlen zur attraktiven ÖV-Drehscheibe macht einen weiteren wichtigen Schritt. Die Verlegung des Freiverlads in den Bereich der Umspannanlage in Dottikon liegt zur Genehmigung vor. Der Weg für die weiteren Projektierungsschritte ist frei.

Die Entwicklung des Bahnhofs Wohlen zur attraktiven ÖV-Drehscheibe ist für die Gemeinde und die gesamte Region von grosser Bedeutung. Die neue Personenunterführung West, die Sanierung der Infrastrukturen des SBB Bahnhofes sowie das Grossprojekt Neugestaltung Bushof / Bahnhofplatz leisten bereits einen wichtigen Beitrag, um den Bahnhof Wohlen als Verkehrsknotenpunkt an die heutigen und zukünftigen Kundenbedürfnisse anzupassen.

Für die ÖV-Drehscheibe Bahnhof Wohlen wird nun auch die Umsteigesituation zwischen der Aargau Verkehr AG (AVA) und SBB wesentlich verbessert, indem die Endstation der von Aargau Verkehr betriebenen Bremgarten-Dietikon-Bahn neu im Bahnhof Wohlen auf dem Perimeter des Güterschuppens platziert wird. Zusätzlich wird eine Verbesserung der Zugänglichkeit zur Personenunterführung Ost sowie eine Aufwertung des öffentlichen Raumes erzielt.

Ende 2020 unterzeichneten die Gemeinde Wohlen zusammen mit der Aargau Verkehr, der SBB sowie dem Kanton (Departement Bau, Verkehr und Umwelt) eine Rahmenvereinbarung zur weiteren Planung der ÖV-Drehscheibe. Grundlage dazu war das 2018 verabschiedete Zielbild, welches im Rahmen einer umfangreichen Interessenabwägung durch die Projektpartner erarbeitet wurde. Mit der Rahmenvereinbarung und der Absichtserklärung zur Finanzierung des Freiverlads bekräftigten die Projektpartner die gemeinsame Zielrichtung.

Die Verlegung des Freiverlads ist eine zwingende Voraussetzung, damit die im Zielbild festgehaltenen Verbesserungen erzielt werden können. Mit der Einreichung des Plangenehmigungsdossiers beim Bundesamt für Verkehr konnte dieser wichtige Schritt abgeschlossen werden. Das Wohler Ortszentrum wird durch die Verlegung des Freiverlads vom Schwerverkehr und von landwirtschaftlichen Fahrzeugen mit Bezug zum Freiverlad entlastet. Gefährliche Verkehrssituationen werden entschärft.

Die konkrete Planung der neuen Endhaltestelle sowie die Verbesserung des Zugangs in die bestehende Personenunterführung der SBB können nun weiter vorangetrieben werden. Gleichzeitig startet die Projektierung der kommunalen Erschliessung und der Aufwertung des öffentlichen Raums. Eine mögliche Arealentwicklung auf den freigespielten Flächen des Freiverlads wird zu einem späteren Zeitpunkt geprüft.

Die Gemeinde konnte mit den Bahnbetrieben zudem vereinbaren, dass weiterhin ein zusätzlicher Rampenzugang zu den Umsteigeanlagen bestehen bleibt. Damit hat die Gemeinde Wohlen einen direkten Zugang vom Ortszentrum her und verfügt auch weiterhin über eine funktionierende Ortsquerung im Bereich des Bahnhofs.

Die Gemeinde Wohlen beteiligt sich an den Kosten bei der Verlegung des Freiverlads und ist für die Finanzierung der kommunalen Erschliessung sowie des öffentlichen Raumes zuständig. Die Gemeinde trägt an den prognostizierten Gesamtkosten von CHF 38 Mio. lediglich CHF 3.5 Mio. Der Grossteil (CHF 2.4 Mio.) der Kosten ist bereits durch die zweckgebundenen Gelder aus der Mehrwertabschöpfung der Aufzoning an der unteren Farnbühlstrasse finanziert und belastet die Gemeinderechnung nicht.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende erteilt:

Arsène Perroud, Gemeindeammann, am Mittwoch, **14. August 2024, 15.00 bis 16.00 Uhr**
Telefon 056 619 92 01